

Germany-Plauen: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 125/2019 02/07/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Rettungszweckverband „Südwestsachsen“

Postal address: Poeppigstraße 6

Town: Plauen

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Postal code: 08529

Country: Germany

Contact person: Herr Thomas Wunderlich

E-mail: vergabe@rettzv-sws.de

Telephone: +49 37415470

Fax: +49 3741547111

Internet address(es):

Main address: <https://www.rettzv-sws.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2108753/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe von IT-Beratungsleistungen

Reference number: 2019_05_LT001_TW

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die IT-Abteilung des RettZV SWS besteht aus wenigen Mitarbeitern. Die Menge an IT-Ingenieursleistungen, die erforderlich ist, um die gesetzliche Aufgabe auf hohem fachlichen Niveau zu erfüllen, muss durch zusätzlichen IT-Sachverstand unterstützt werden. Der RettZV SWS beabsichtigt daher, ein/en externen Berater/externes Beratungsunternehmen (im Folgenden „IT-Fachberater“ genannt) vertraglich, weisungsgebunden zu verpflichten. Folgende IT-Beratungsleistungen müssen werden: Prozessanalyse; Prozessoptimierung; Erstellung von Leistungsbeschreibungen und IT-Architekturleistungen; Ausschreibungen fachlich begleiten und bei der Vergabe der Leistungen mitwirken; Überwachung Projekte und Einweisung User; Anwendungsentwicklung; Lösungsfindung für Krisensituationen. Die Leistungen des IT-Fachberaters sind zum großen Teil in der Geschäftsstelle Plauen des RettZV SWS zu erbringen. Der IT-Fachberater muss jährlich mindestens 400 Arbeitsstunden (ggf. auch projektbezogen) für den AG erbringen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Main site or place of performance: Plauen, DE

II.2.4. Description of the procurement

Die IT-Abteilung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ besteht aus wenigen Mitarbeitern, welche primär die bestehenden IT Systeme administrieren und. Die notwendige Menge an IT-Ingenieursleistungen, die erforderlich ist, um die gesetzliche Aufgabe auf hohem fachlichen Niveau zu erfüllen, muss durch zusätzlichen IT-Sachverstand unterstützt werden. Der RettZV SWS beabsichtigt daher, ein/en externen Berater/externes Beratungsunternehmen (im Folgenden „IT-Fachberater“ genannt) vertraglich, weisungsgebunden zu verpflichten. Folgende IT-Beratungsleistungen müssen nach Weisung oder gemäß Absprache mit dem Auftraggeber erbracht werden:

1)

a) Umfassende Analyse der wichtigsten vorhandenen „analogen“ Verwaltungsprozesse. Die Verwaltungsprozesse beginnen teilweise bereits am Patienten und enden mit der Abrechnung der Leistung bei den Kostenträgern.

b) Erarbeitung von Lösungsvorschlägen, wie diese Prozesse optimiert werden können – dies unter dem Schwerpunkt der Überführung der „analogen“ Prozesse in „digitale“. Zu den Lösungsvorschlägen gehören auch betriebswirtschaftliche Vergleichsdarstellungen. Bei den Lösungsvorschlägen sind alle beteiligten Stakeholder zu beachten. Des Weiteren sind alle Lösungen unter Beachtung der Informationssicherheit und insbesondere der Vorgaben aus der DS-GVO zu erstellen. Diese Aufgaben sind primär durch einen IT-Fachberater zu erbringen.

2)

a) Sollten die Lösungsvorschläge Investitionen in Hard- und Software erforderlich machen, ist es die Aufgabe des IT-Fachberaters, die notwendigen Leistungsbeschreibungen und IT-Architekturleistungen zu erstellen. Die Leistungsbeschreibungen müssen die Qualität einer

europaweiten Ausschreibung besitzen. Der IT-Fachberater muss die Bewertungsmatrix für die Zuschlagserteilung an das wirtschaftlichste Angebot erstellen.

b) Der IT-Fachberater muss die Ausschreibungen fachlich begleiten und bei der Vergabe der Leistungen maßgeblich mitwirken.

3) Überwachung und Einweisung:

Der IT-Fachberater überwacht die Umsetzung der Projekte und erstellt Strategien zur Einweisung der User in die neuen Systemlösungen.

4) Anwendungsentwicklung:

Der IT-Fachberater ist in der Lage, Softwarelösungen, die in der vom RettZV SWS gewünschten Art und Weise am Markt nicht angeboten werden, selbstständig zu entwickeln. Für diese Aufgabe kann er sich eigener Mitarbeiter bedienen.

5) Prozessüberprüfung:

Der IT-Fachberater analysiert Prozesse bei den gemeindeübergreifenden Alarmierungs- und Nachrichtenübermittlungssystemen, insbesondere unter Beachtung des bidirektionalen Datenaustausches mit dem Einsatzleitsystem der Integrierten Regionalleitstelle Zwickau.

6) Erstellung von Leistungsbeschreibungen und IT-Architekturleistungen für notwendige Ersatzbeschaffungen:

Die Leistungsbeschreibungen müssen die Qualität einer europaweiten Ausschreibung besitzen und der IT-Fachberater muss die Bewertungsmatrix für die Zuschlagserteilung an das wirtschaftlichste Angebot erstellen.

7) Lösungsfindung:

Der IT-Fachberater erarbeitet Lösungen, wie der bodengebundene Rettungsdienst und die IRLS Zwickau als Teile der kritischen Infrastruktur in Krisensituationen, insbesondere bei einem großflächigen und langanhaltenden Stromausfall, nahezu uneingeschränkt leistungsfähig bleiben.

Die Leistungen des IT-Fachberaters sind zum großen Teil in der Geschäftsstelle Plauen des RettZV SWS zu erbringen. Dort wird ihm ein geeigneter IT-Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt. Der IT-Fachberater muss jährlich mindestens 400 Arbeitsstunden (ggf. auch projektbezogen) für den Auftraggeber erbringen. Es kann notwendig sein, dass der IT-Fachberater bis zu 2 Tage/Woche (einzeln oder gegebenenfalls auch am Stück) in der Geschäftsstelle oder im Auftrag des RettZV SWS auf Dienstreise tätig sein muss. Je nach Anzahl und Umfang von Projekten, können sich die jährlichen Arbeitsstunden auf bis zu 800 Stunden erhöhen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 01/10/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Das Vertragsverhältnis wird unbefristet abgeschlossen (Probezeit 6 Monate). Danach beträgt die Kündigungsfrist 6 Monate zum Monatsende (siehe auch Leistungsbeschreibung).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Bearbeitung einer ad-hoc-Aufgabe findet in der 34. KW statt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter reicht eine Eigenerklärung zu einer aktuell vorhandenen Gewerbeanmeldung und Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister je nach Firmenrechtsform ein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber reicht eine Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen (§ 123 (1) Nr. 1 bis 10 und (4) GWB) und zu fakultativen Ausschlussgründen (§ 124 (1) Nr. 1 bis 9 GWB) und ggf. zu Selbstreinigung (§ 125 GWB) ein.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Aus dem Leistungsumfang ergeben sich folgende Anforderungen an die Eignung des Bewerbers:

- a) Der IT-Fachberater muss über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Fachbereich der Informationstechnologie/Informatik verfügen (Universitäres Diplom, Fachhochschul-Diplom, Berufsakademie-Diplom, Bachelor oder Master).
 - b) Des Weiteren muss er über einschlägige Erfahrungen bei der Beratung, Planung, Ausschreibung und Realisierung von IT-Projekten in der öffentlichen Verwaltung verfügen. Dafür hat er mindestens 3 realisierte Projekte vorzulegen. Die IT-Projekte müssen im Bereich von Behörden der polizeilichen oder nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr oder im Bereich des Gesundheitswesens angesiedelt sein. Er besitzt einschlägige Kenntnisse der Informationssicherheit gemäß ISO 27001 ff. bzw. BSI Grundschutz.
 - c) Da ein großer Teil seiner Tätigkeiten im BOS-IT-Bereich stattfindet, muss sich der IT-Fachberater bei Bedarf einer Sicherheits- bzw. Zuverlässigkeitsüberprüfung nach den Regelungen des Freistaates Sachsen unterziehen.
 - d) Der IT-Fachberater verfügt – insbesondere für erforderliche Leistungen der Softwareentwicklung und Erstellung der Leistungsbeschreibungen – über ausreichend zusätzliche personelle Ressourcen in Form von mindestens 3 weiteren Mitarbeitern mit IT-Bildungsabschlüssen, auf die im Bedarfsfall zurückgegriffen werden kann. Von allen Mitarbeitern müssen mindestens 50 % über einen Hochschulabschluss im IT-Bereich verfügen (Universitäres Diplom, Fachhochschul-Diplom, Berufsakademie-Diplom, Bachelor oder Master bzw. Fernstudiengänge im IT-Bereich). Die weiteren Mitarbeiter müssen über einen Berufsabschluss im IT-Bereich verfügen (vorzugsweise Fachinformatiker).
 - e) Die Leistungen des IT-Fachberaters und der Mitarbeiter für in d) genannte Aufgaben dürfen nicht durch einen Nachunternehmer erbracht werden.
- Eine nicht vorhandene Eignung aus den Punkten a) bis e) führt zum Ausschluss des Bieters.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Es gelten die Bedingungen gemäß VOL/B und ergänzend die EVB-IT Dienstleistungs-AGB.
Der Auftrag ist in deutscher Sprache auszuführen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/07/2019 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/09/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 31/07/2019 Local time: 11:05

Place:

Geschäftsstelle Plauen

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens 2 Vertretern des Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform eVergabe.de! Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen /Vergabeunterlagen sowie sämtliche nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z. B. Nachforderungen von Unterlagen, Bieterinformationen, Auftragsschreiben) werden

elektronisch über eVergabe.de bereitgestellt. Auch Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über eVergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über eVergabe.de. Informationen zu den technischen Anforderungen erhalten Sie unter e-Vergabe.de.

Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht erstattet.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Telephone: +49 3419773810

Fax: +49 3419771049

Internet address: <https://www.lids.sachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 III S.1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/06/2019